

KAPELLE SORELLE

Kapelle Sorelle ist eine freie Musiktheatergruppe und wurde 1991 von Ursina Gregori und Charlotte Wittmer gegründet.

Der Kernpunkt ihrer Arbeit liegt in der Entwicklung von tragikomischem Musiktheater. Charakteristisch für ihre musikalisch-szenische Arbeit ist die eigenwillige Interpretation und Inszenierung von traditionellem und modernem Gesangs-, Instrumental- und Textgut. Musik ist die Muttersprache ihrer Figuren, die sich in einer Welt voller zwischenmenschlicher Konflikte zurechtzufinden versuchen. Zum Markenzeichen geworden sind die Akkordeons, die mit den Figuren verwachsen zu sein scheinen.

Bisherige Produktionen:

Ja wenn der Mond ... une soirée fisharmonique

Regie: Beatrice Hutter

Eigenproduktion

Premiere: November 1991, Kulturwerkstatt Kaserne, Basel

In guten und in bösen Zeiten – une soirée amouresque

Regie: Beatrice Hutter

Eigenproduktion

Premiere: Januar 1995, Kulturwerkstatt Kaserne, Basel

Not without me, une soirée hystérique

Regie: Beatrice Hutter

Koproduktion mit dem Theater Tuchlaube, Aarau

Premiere: Januar 2000, Theater Tuchlaube, Aarau

Enger denn je

Szenische Regie: Adrian Meyer

Musikalische Regie: Bruno Brandenberger

Koproduktion mit dem Theater Tuchlaube, Aarau

Premiere 2005

Mit allen Produktionen waren Kapelle Sorelle über mehrere Jahre auf Tournee in der Schweiz, Deutschland und Österreich

Für Gastspiele wenden Sie sich bitte an

Büro für Kultur

Susanne Morger

St. Karlstrasse 8

CH - 6004 Luzern

Tel. 0041 41 210 01 26

Fax. 0041 41 312 18 37

info@kappellesorelle.ch

www.kappellesorelle.ch

